

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 47 (1960)
Heft: 22-23

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kurs 7: *Geographie / Sprache*. Zeit: 11. bis 14. Oktober. Ort: Zerne. Leiter: Hans Stricker, St. Gallen. Kosten: Mitglieder Fr. 3.-, Nichtmitglieder Fr. 5.-.

Die Anmeldungen sind bis zum 1. April an Toni Michel, Schwanengasse 9, Masans GR (Tel. [081] 23933) zu senden. In den Kursgeldern sind Unfallversicherung und Materialkosten inbegriffen. Die angemeldeten Teilnehmer erhalten nähere Unterlagen. Wir bitten die Schulbehörden, einen Beitrag an die Unkosten der teilnehmenden Lehrkräfte zu gewähren.

Interverband für Schwimmen (IVSCH)

Kursprogramm für 1961

Schwimminstruktorenkurse
im Hallenbad Zürich

17.-19. April SI-Vorbereitungskurs
(technischer Kurs)

19. April Technische Prüfung
Meldeschuß: 1. April.

9.-11. Oktober SI-Brevetkurs

11./12. Oktober Brevetprüfung

Meldeschuß: 23. September.

SI-Wiederholungskurse

Die SI-Vereinigungen Basel, Bern, Zürich führen in freundlicher Weise im Auftrage des IVSCH Wiederholungskurse für Schwimminstruktoren durch. Die Daten werden noch bekanntgegeben.

Alle Anmeldungen sind zu richten an: Interverband für Schwimmen, Postfach 158, Zürich 25.

Der Präsident: Dr. Ernst Strupler

Wandkarten für den Geographie-, Geschichts- und Religions- unterricht

Um die Anschaffung von Wandkarten zu vereinfachen, wird die Inanspruchnahme des 'Karten-Dienstes' der Firma Kümmerly & Frey, Geographischer Verlag, Bern, empfohlen: Auf Anforderung hin vereinbart der in der Ostschweiz niedergelassene Verlagsvertreter mit der Schule den Besuchstermin. Je nach Bedarf werden – ohne jeden Kaufzwang – 50 bis 100 Wandkarten vorgeführt! Diese Möglichkeit ist sehr begrüßenswert, denn Kümmerly & Frey, bekannterweise auf Karten spezialisiert, verfügt auch über das umfassendste Wandkartenangebot. Die interessierte Lehrerschaft erhält damit Gelegenheit, ohne sich mit heiklen und zeitraubenden Ansichtssendungen befassen zu müssen, die verschiedenen Kartentypen sofort miteinander zu vergleichen, was die Wahl der bevorzugten Unterrichtsmittel wesentlich erleichtert. Man wird anlässlich der Kartenvorführungen in den Schulen übrigens rasch zur Überzeugung gelangen, daß die traditionellen 'Diercke'- und 'Haack'-Wandkarten heute durch neuzeitlichere

Ausgaben, die der in kartographischen Belangen anspruchsvollen schweizerischen Auffassung weit mehr entsprechen, überholt sind!

Man wende sich mit der Aufforderung zur Wandkartenvorführung direkt an den Geographischen Verlag Kümmerly & Frey in Bern, Tel. (031) 291 01, der den Besuch zur gewünschten Zeit veranlaßt. Frühzeitige Disposition ist unerlässlich.

Mein Weißer Sonntag

Schriftenfolge für Erstkommunikanten. Herausgegeben vom Schweizerischen Katholischen Frauenbund. Verlag J. Kündig, Zug. Preis Fr. 2.20.

In kindertümlicher Sprache will die Schrift die Erstkommunikanten einführen in das Wesen der heiligen Messe und der heiligen Kommunion. Die zahlreichen Kurzgeschichten aus dem Alltag hier und in den Missionen wecken und vertiefen im Kind das religiöse Denken und Fühlen und geben ihm Vorbilder für sein eigenes Verhalten.

Mein Weißer Sonntag ist ein wertvolles Hilfsmittel für die Vorbereitung der Erstkommunionkinder.

Als Mitarbeiter zeichnen erfahrene Seelsorger und Erzieher. Die hübschen Illustrationen stammen von Mona Ineichen. *Mein Weißer Sonntag* ist zu beziehen durch die Buchdruckerei J. Kündig, Zug, Bahnhofstraße 42.

Verwenden Sie die beliebten

Hefteinfassungen

des Schweizerischen Vereins abstinenter Lehrer und Lehrerinnen

Es sind rund 15 verschiedene Sujets vorrätig, z. B.: Apfelsaft, Traubensaft, Milch, Bienenhonig, Kirschen, Sport, Wandern

Preise: 50 Stück Fr. 2.50, 100 Stück Fr. 4.-, 500 Stück Fr. 16.-, 1000 Stück Fr. 30.- (auch gemischt)

Verlangen Sie *Gratismuster* beim

Schriftenvertrieb der abstinenter Lehrer und Lehrerinnen, Blaukreuzverlag, Lindenrain 5a, Bern.

Kantonales Lehrerseminar Rorschach

Auf Beginn des Wintersemesters 1961 (evtl. früher) ist eine Hauptlehrstelle für

Deutsch

und ein weiteres Fach

zu besetzen.

Über die Anstellungsbedingungen gibt die Seminardirektion Auskunft. Beitritt zur Pensionskasse obligatorisch.

Bewerber mit abgeschlossener Hochschulbildung sind gebeten, ihre Anmeldung bis 15. April 1961 an das kant. Erziehungsdepartement St. Gallen zu richten, unter Beilage der Studienausweise und eventueller Zeugnisse über praktische Tätigkeit.

Erziehungsdepartement des Kantons St. Gallen.

FÜR KIRCHENMUSIK EDITION CRON LUZERN
TELEPHON 041-22 88 / 3 43 25 · MUSIKALIEN · BÜCHER · SCHALLPLATTEN · INSTRUMENTE

An der **Schweizerschule in Rom** sind zufolge Rücktrittes der bisherigen Stelleninhaber

Zwei Primarlehrstellen

neu zu besetzen. Es wird gesucht: eine *Lehrerin* für die 1. und 2. Klasse und ein *Lehrer* für das 5. und 6. Schuljahr. Unterrichtssprache ist Deutsch, einige Kenntnisse der italienischen Sprache sind aber erwünscht.

Weitere Auskünfte sind erhältlich durch das *Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, Bern*. An dieses sind auch Bewerbungen einzureichen. Es sind beizulegen: Photokopie oder Abschrift der Lehrausweise und der Zeugnisse über praktische Tätigkeit, Lebenslauf, Photo und Liste von Referenzen. Die Anmeldefrist läuft bis 31. März.

Auskünfte werden nicht telephonisch erteilt.

Kanton Zug – Stellenausschreibung

Auf den 17. August 1961 sind an der *Kantonsschule Zug*

zwei Hauptlehrstellen

zu besetzen, die hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben werden:

a) für **Deutsch** und eine weitere Sprache (Französisch, Englisch oder Latein);

b) für **Chemie** und ein weiteres Fach (Physik oder Mathematik).

Anforderungen: Abgeschlossene Hochschulbildung; Unterrichtspraxis erwünscht.

Besoldung: Im Rahmen der 16. und 17. Gehaltsklassen (Fr. 16 100.– bis Fr. 21 400.–). Dazu Familienzulage von Fr. 660.–, Kinderzulage von Fr. 390.– je Kind und Jahr. Pensionskasse.

Auskunft: Allfällige Anfragen sind an den Rektor der Kantonsschule zu richten (Tel. Büro 4 09 20, privat 4 21 92).

Anmeldung: Bewerber wollen ihre handschriftliche Anmeldung mit Photo, Lebenslauf und Zeugnisabschriften bis zum 10. April 1961 dem Rektorat der Kantonsschule Zug zuhänden des Regierungsrates einreichen.

Auf Beginn des Schuljahres 1961/62 (1. Oktober 1961) ist an der **Schweizerschule Florenz** die Stelle eines

Primarlehrers

neu zu besetzen. Bei gleicher Qualifikation wird eine männliche Lehrkraft bevorzugt, die auch in der Lage wäre, Unterricht in Knaben-Turnen und -Handarbeit auf der Sekundarschulstufe zu erteilen.

Anmeldungen mit Lebenslauf, Zeugniskopien, Liste der Referenzen und Foto sind an das *Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstr. 26, Bern*, einzureichen, welches auch weitere Auskünfte erteilt (nur schriftliche Anfragen).

An der **Schweizerschule in Rom** ist die Stelle einer

Kindergärtnerin

neu zu besetzen. Nähere Auskünfte sind erhältlich durch das *Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, Bern*. An dieses sind auch Bewerbungen einzureichen, unter Beilage eines Lebenslaufs, Abschrift oder Fotokopie von Lehrausweisen und Zeugnissen praktischer Tätigkeit. Foto und Liste von Referenzen. (Nur schriftliche Anfragen.)

Unsere besondere Pflege gilt den

Schulinstrumenten

Blockflöten

Große Auswahl sämtlicher Modelle der bewährten Schweizer Marken «Küng» und «Pelikan».

Sopran-Schulflöten Pelikan Fr. 14.60, Küng Fr. 16.-. Alt-Schulflöten Pelikan Fr. 37.-, Küng Fr. 42.-.

Orff-Instrumente

Stabspiele (Xylophone, Glockenspiele, Metallophone), Fellinstrumente (Hand- und Schellentrommeln, Pauken), Effektinstrumente (Triangeln, Schlagstäbe, Cimbeln, Holztrommeln usw.).

Sämtliche Instrumente des herkömmlichen Instrumentariums sowie aller Modelle der ‚Neuen Sonor-Stabspiele‘ ständig auf Lager. Verlangen Sie unsere ausführlichen Spezialkataloge und Beratung.

Gitarren

Großes Lager an deutschen, italienischen, spanischen und schwedischen Gitarren von Fr. 85.- bis Fr. 310.-.

Unsere meistverkaufte Gitarre: ‚Klira-Rekord‘, das ideale, klangschöne Instrument für Schul- und Jugendmusik, nur Fr. 95.-.

Ukulelen

Ausgesucht schöne Instrumente in Mahagoni, Birnbaum und Palisander

Große Modelle von Fr. 32.- bis 48.-.
Kleine Modelle zu Fr. 20.- und 28.-.

Querflöten Klarinetten

Unser Lager umfaßt erstklassige Schülerinstrumente

Sie finden bei uns bekannte Markeninstrumente, wie Uebel, Marigaux, Kohlert, Straßer SML usw.

Saiten – Hüllen – Futterale – Etuis – Klarinettenblätter – Notenständer und sämtliches Zubehör.

Teilzahlung nach Vereinbarung

Lassen Sie sich über unser günstiges

Kauf-Miete-System

orientieren.

Verlangen Sie bitte unsere Gratiskataloge. Prompter Versand nach auswärts.

MUSIKHAUS ZUM PELIKAN ZÜRICH 8/34

Bellerivestraße 22 Tel. (051) 32 57 90

Lehrstellen-Ausschreibung

An der **Kantonsschule Luzern** sind auf Beginn des Schuljahres 1961/62 (4. September 1961) zu besetzen:

- eine Lehrstelle für **Latein, Deutsch und Geschichte**. Verlangt wird abgeschlossenes Hochschulstudium, wenn möglich mit Latein als Hauptfach;
- eine Lehrstelle für **Deutsch, Französisch und Geschichte** an untern Klassen der Real- und Handelsschule. Verlangt wird abgeschlossenes Hochschulstudium mit Französisch oder Deutsch als Hauptfach;
- eine Lehrstelle für **Französisch im Hauptfach und Italienisch im Nebenfach** am Gymnasium und Lyzeum. Verlangt wird abgeschlossenes romanistisches Hochschulstudium;
- eine Lehrstelle für **Philosophie, kath. Religionslehre und Latein**. Verlangt wird abgeschlossenes philosophisches oder theologisches Hochschulstudium;
- eine Lehrstelle für **Turnen und evtl. weitere Fächer**. Verlangt werden mindestens Turnlehrerdiplom I und Sekundarlehrpatent.

Bewerber und Bewerberinnen erhalten auf schriftliche Anfrage hin nähere Auskünfte beim Rektorat des Gymnasiums und Lyzeums, Hirschengraben 10, Luzern.

Die Anmeldungen sind bis 4. April 1961 an die unterzeichnete Amtsstelle zu richten.

Luzern, den 10. März 1961.

Erziehungsdepartement des Kantons Luzern.

Primarschule Giswil OW

Auf Schulbeginn nach Ostern 1961 wird für die gemischte Klasse der Unterstufe eine

Lehrerin

gesucht.

Die Besoldung ist kantonal geregelt. (Dienstalterszulagen und Teuerungszuschlag, ebenso Sozialzulagen.)

Bewerberinnen sind gebeten, ihre Anmeldung zu richten an Hans Aschwanden, Kaplan, Großteil-Giswil OW.

Gemeinde Arth

Offene Lehrstellen

Auf Schulbeginn 1961 sind an den Schulen der Gemeinde Arth die folgenden Stellen neu zu besetzen:

1 Lehrerinnenstelle

(Unterstufe) nach Goldau

1 Sekundarlehrerstelle

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung nach Arth.

Die Besoldung der Lehrkräfte ist kantonale geregelt. Ortszulage Fr. 1500.-.

Anmeldungen mit Ausweisen über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit sind bis zum 20. März 1961 an das Schulratspräsidium Arth zu richten.

Arth, 11. Februar 1961

Schulrat Arth

Gemeinde Gurtellen

Lehrerstelle

An der Oberschule Gurtellen-Station ist die Stelle eines

Primarlehrers

neu zu besetzen. Stellenantritt: 1. Mai eventuell 1. September 1961. Besoldung: Fr. 8500.- bis Fr. 11000.- Grundgehalt zusätzlich 13 Prozent Teuerungszulage und Sozialzulagen laut Lehrerbesoldungsgesetz.

Schriftliche Anmeldungen, unter Beilage der Patentausweise, Zeugnisse und des Lebenslaufes, sind bis spätestens 1. April 1961 an das Schulratspräsidium Gurtellen zu richten.

Der Schulrat

Die einfachste Aufhängevorrichtung

für Schulwandbilder,
Zeichnungen usw.
ist die bestbewährte

RUEGG-Bilderleiste

Verlangen Sie unver-
bindlich Offerte von

**E. RUEGG
GUTENSWIL ZH**
Schulmöbel und Bil-
derleisten

Tel. (051) 97 11 58



2 x Griechenland

Für Individualisten: mit freier Wahl des Datums und der Fluggesellschaft, 1.-Klass-Hotels, 7 Tage (Verlängerung möglich), 2 Rundfahrten inbegriffen, Fr. 889.-.

Oder mit **Airtour Suisse** Flug/Schiff, 15 x diesen Sommer, 14 Tage Athen-Kap Sounion im Bungalow-Hotel 'Belvédère Park' zum erstaunlichen Preis von Fr. 867.- bis 940.-. Prospekte durch uns!

CITY REISEBÜRO ZUG

**BAHNHOFSTR. 23
TEL. 042 / 4 13 13**

Primarschule Herdern TG

Wir suchen auf das Wintersemester 1961/62 an unsere Oberschule (4., 5., 6., 7. und 8. Klasse ca. 25 bis 28 Schüler) einen

katholischen Lehrer

der willens ist, den Dirigenten- und Organistendienst zu übernehmen. (Gehalt Fr. 1400.-)

Die Besoldung wird gemäß dem thurg. Lehrerbesoldungsgesetz ausgerichtet, zusätzlich einer abgestuften Gemeindezulage.

Eine schöne 6-Zimmer-Wohnung mit Bad und Ölheizung steht zu bescheidenem Preise zur Verfügung.

Anmeldungen sind an das Schulpräsidium Herdern zu richten. Tel. 054/9 21 83.

Für die Schulentlassung

Für Mädchen ab 15 Jahren

MICHAEL JUNGO OSB **Samen im Wind**

Stundenbuch für junge Mädchen. 2. Auflage. Kart. Fr. 3.90, Ppbd. Fr. 4.90

JOSEFINE KLAUSER **Dein Werktag wird hell**

Kart. Fr. -.90. Bei Mehrbezug Partiepreise

Zur Erstkommunion

JOSEF KONRAD SCHEUBER **Tarcisius**

Erzählung für Kommunionkinder. 2. Auflage. Geb. Fr. 4.80

IDA LÜTHOLD-MINDER **Bruno der Italienerbub**

Gebunden Fr. 4.80

ELISABETH HECK **Soldat der höchsten Königin**

Das Leben des hl. Vinzenz von Paul den Kindern erzählt. Gebunden Fr. 6.80

Elisabeth von Thüringen

Ihr Leben den Kindern erzählt. Gebunden Fr. 4.80

WALTHER DIETHELM OSB **Ein Hitzkopf wird Apostel**

Die Abenteuer des heiligen Paulus. 2. Auflage. Geb. Fr. 9.80

Ein Bauernbub wird Papst

6. Auflage. Gebunden Fr. 6.80

Für den ersten Religionsunterricht

JOSEF HÜSSLER **Mein erstes Religionsbüchlein**

Mit 13 farbigen Bildern und 16 Skizzen von Robert Geisser. Brosch. Fr. 3.30, geb. Fr. 4.80

ADOLF BÖSCH **Ich führe mein Kind zu Gott**

Eine Anleitung für den ersten Religionsunterricht für Katecheten, Mütter und Erzieher. Gebunden Fr. 11.80

RÄBER-VERLAG LUZERN

Einwohnergemeinde Cham

Offene Primarlehrerstelle

Infolge eingetretener Vakanz ist an den Primarschulen in Cham-Hagendorn die Stelle eines Primarlehrers neu zu besetzen.

Stellenantritt: 17. April 1961 oder nach Vereinbarung.

Jahresgehalt: Fr. 9000.- bis Fr. 13800.-, nebst 8% Teuerungszulage sowie Familien- und Kinderzulagen. Lehrerpensionskasse ist obligatorisch.

Handschriftliche Anmeldungen, unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnissen, Photo sowie Ausweisen über die bisherige Tätigkeit sind bis 31. März 1961 an den Präsidenten der Schulkommission Cham einzureichen.

Cham, 3. März 1961.

Die Schulkommission

Offene Primarlehrerstelle

Die Gemeinde Muotathal SZ sucht auf den 17. April 1961 oder nach Vereinbarung einen

katholischen Lehrer

für die 5. Primarklasse Knaben.

Diese Lehrstelle wird zufolge Einführung der Ganztagschule in Muotathal offen.

Gute Besoldung nach neuer kantonaler Verordnung.

Anmeldungen sind unter Beilage der Patentausschreibung und Zeugnissen an den Präsidenten des Schulrates Muotathal zu richten.

Weitere Auskunft erteilt Telefon 043/9 62 86.

Der Schulrat.

Ferienkurs

für italienische Sprache und Literatur

an der **Kantonalen Handelsschule Bellinzona** vom 17. Juli bis 5. August 1961.

Auskünfte und Programme durch die Direktion.

Soeben erschienen

Schaubild zur Heiligen Woche

Entwurf von Regens Otto Wehner. Graphische Gestaltung Willy Kretzer. Format 86×122 cm, Vierfarbendruck, Preis DM 9,80

Christophorus-Verlag Freiburg / Breisgau

Es ist nicht leicht, Palmsonntag und die Karwoche, das Leiden und die Auferstehung des Herrn in einem einzigen Bild darzustellen. Aber dieser Schaubogen wird es dem Katecheten erleichtern, das große Ostergeheimnis in seinem innersten Zusammenhang mit dem Geschehen des Palmsonntags und der dort beginnenden dramatischen Steigerung zum Gründonnerstag hin, über die Karfreitagspassion und die Grabesruhe hinaus bis zur Auferstehung begreifbar zu machen. Die einzelnen Tage sind symbolisch in farbiger Graphik nach dem liturgischen Geschehen und ihrer heilsgeschichtlichen Aussage abgestuft, so daß es nur noch einer ergänzenden Erläuterung und Vertiefung durch den Katecheten bedarf, damit das Geschehen in der Heiligen Woche in seiner Ganzheitsbedeutung verständlich wird.

Allen Religionslehrern, Ordensschwestern, Katecheten, aber auch allen Seelsorgern wird das Schaubild ein willkommenes Hilfsmittel für die Gestaltung des Religionsunterrichts in der Fasten- und Passionszeit sein.

Offene Lehrstelle

An der *kantonalen Mittelschule Schüpfheim* (Progymnasium und untere Realschule mit je drei Klassen) ist auf den Beginn des Schuljahres 1961/62 (11. September 1961)

eine Lehrstelle mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung

zu besetzen. Neben Arithmetik, Algebra, Geometrie, Naturkunde und Geographie wird das Pensum voraussichtlich auch noch einige Stunden Sprachunterricht (Deutsch, Latein oder Französisch) umfassen.

Die Bewerber haben sich über genügende, wenn möglich abgeschlossene Hochschulbildung in mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern und Lehrbefähigung auszuweisen.

Die Wahl steht dem Wahlausschuß des Mittelschulkreises zu. Nähere Auskünfte über die Anstellungs- und Besoldungsverhältnisse erteilt auf schriftliche Anfrage hin das Rektorat der Mittelschule Schüpfheim.

Die Anmeldungen sind bis 4. April 1961 an die unterzeichnete Amtsstelle zu richten.

Luzern, den 6. März 1961

Erziehungsdepartement des Kantons Luzern

An der **Schweizerschule in Mailand** ist auf Mitte September 1961 die Stelle eines

Sekundarlehrers

sprachlich-historischer Richtung

neu zu besetzen, und zwar für den Unterricht in Deutsch, Geschichte, Geographie und Knabenturnen.

30 Wochenstunden während 35 Schulwochen. Gehalt gemäß den vom Eidg. Departement des Innern festgesetzten Normen. Anschluß an die Stiftung Pensionsversicherung für Lehrkräfte an Auslandschweizerschulen.

Nähere Auskunft kann verlangt werden beim *Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, Bern*. An dieses sind auch die Bewerbungen einzureichen, unter *Beilage* von Zeugnisabschriften, Lebenslauf, Photo und Referenzenliste.

Auskünfte werden nicht telephonisch erteilt.

Soeben erschien:

Kopfrechnen von K.Ebnetter

Methodische Aufgabensammlung für Sekundar-, Real-, Bezirks- und Handelsschulen sowie für Oberklassen der Primarschule
5. Auflage. 124 Seiten. In Leinen gebunden. Fr. 7.50

Die neue Ausgabe wurde sorgfältig revidiert und neu gesetzt. Alle Zahlenangaben in den eingekleideten Aufgaben sind den heutigen Verhältnissen angepaßt. „Ebnetters Kopfrechnen“ erfreut sich seit Dezennien einer stetigen Nachfrage und wird auch weiterhin der Lehrerschaft gute Dienste leisten.

Ebnetters Rechenwerk umfaßt außerdem folgende Lehrmittel:

Aufgaben zum schriftlichen Rechnen an Sekundar- und Realschulen

I. 27. Auflage 1960. 110 Seiten. Fr. 3.80 (Schlüssel Fr. 3.10)

II. 25. Auflage 1959. 119 Seiten. Fr. 4.— (Schlüssel Fr. 3.10)

III. 14. Auflage 1960. 110 Seiten. Fr. 4.60 (Schlüssel Fr. 5.20)

Aufgaben der elementaren Algebra. 10. Auflage 1960. 64 Seiten. Fr. 2.20 (Schlüssel Fr. 3.20)

Geometrie an Sekundar- und Realschulen

I. 23. Auflage 1960. 91 Seiten mit 94 Fig. Fr. 3.60
(Schlüssel Fr. 3.10)

II. 20. Auflage 1958. 87 Seiten mit 88 Fig. Fr. 3.60
(Schlüssel Fr. 2.90)

Zu beziehen – auch zur Ansicht – durch jede Buchhandlung

Fehr'sche Buchhandlung, Verlag, St.Gallen

Soeben bereits in 3. Auflage!

ANNETTE VON DROSTE-HÜLSHOFF

Die Judenbuche

Ein Sittengemälde aus dem gebirgigten Westfalen. Mit Holzschnitten von Hans Pape. Herausgegeben von Hans Thiekötter. 98 Seiten, Ganzleinen DM 4,80.

«... Die Holzschnitte von Hans Pape sind in ihrer Dichte und Eindruckskraft keine Illustrationen im landläufigen Sinne des Wortes – sie verschmelzen mit den Worten der Dichterin zu einem untrennbaren Ganzen. Als besonders geglückt darf der Versuch bezeichnet werden, sie nicht in Schwarz, sondern in Grau zu drucken – durch dieses einfache Ausdrucksmittel wurde eine unwirkliche, traumhafte Atmosphäre geschaffen, die hervorragend den Tenor des Buches trifft... Ein Geschenkband par excellence!»

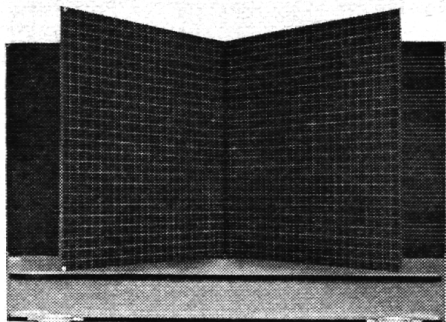
„Die Vereinten Nationen und Österreich“

«... Hans Thiekötter ordnet in seinem konzentrierten Nachwort Leben und Werk der Droste und ihre Novelle mit der Sicherheit des Literaturkundigen ein.» „Westfalenspiegel“

Bezug durch Ihre Buchhandlung

VERLAG ASCHENDORFF MÜNSTER/WESTF.

Zuger Wandtafeln in Aluminium



haben sich bewährt.
Sie sind riß- und bruchsfest und trocknen rascher, unsichtbare Schiebereinrichtung
10 Jahre Garantie

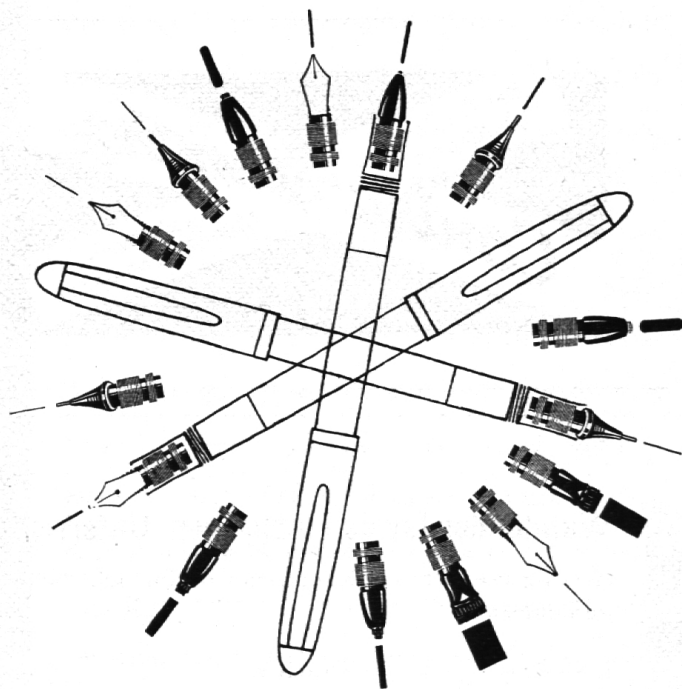
Verlangen Sie Prospekt und Preisliste

Zugertafeln seit 1914

E. Knobel, Zug

Nachfolger von J. Kaiser

Auf 1. Juli oder später **sehr billig** zu vermieten an Pensionierte, Verwitwete evtl. Haushaltsgemeinschaft: moderne 4½-Zimmer-Wohnung (neueres Chalet) evtl. mit Garage, großer Garten, in ruhiger, sonniger Lage, Nähe Bahnhof zwischen Zug und Luzern. Tel. 042/6 84 75. Adresse beim Verlag der „Schweizer Schule“, Walter-Verlag AG, Olten.



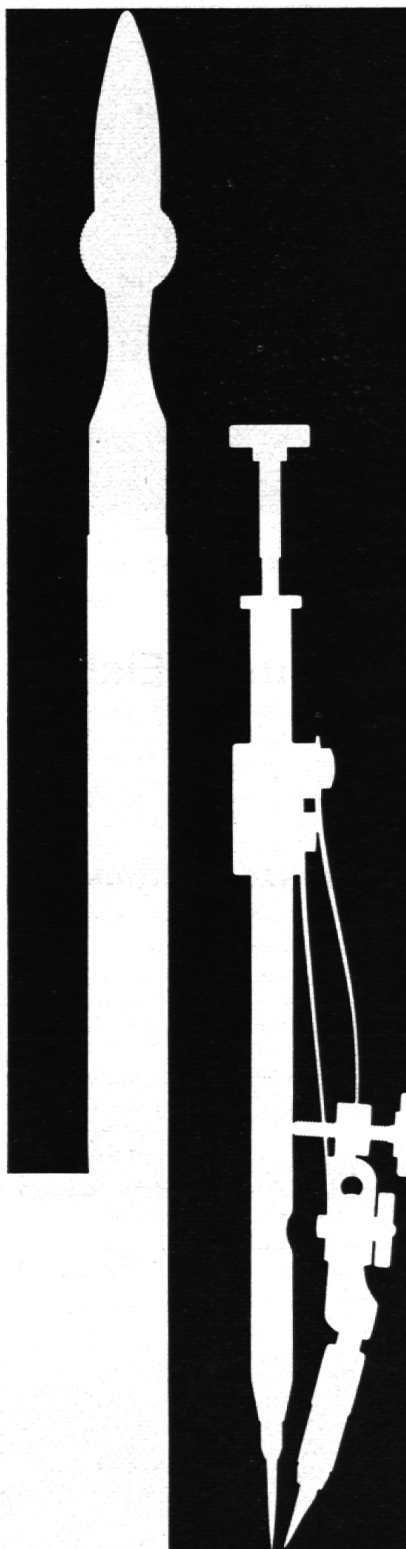
SWISSOR

der maximale Schülerfülli

mit der schweizerischen Schulschrift-Goldfeder. Auswechselbar mit 15 verschiedenen PAGE-Zierschrift-Einsätzen. Verlangen Sie bei Ihrem Papeteristen einen Musterhalter und Mengenpreise. Stückpreis Fr. 15.-, Einsatz Fr. 7.50.

**Bezugsquellennachweis: Max Hungerbühler AG
St. Gallen 1**

Aarau
Kern & Co. AG

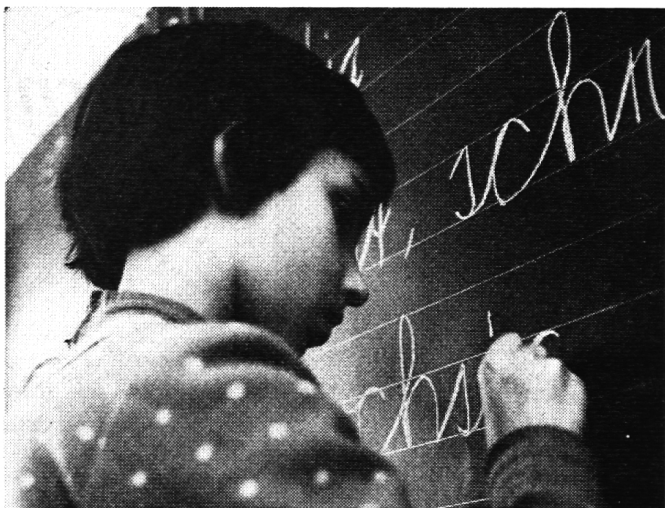


Kern Reisszeug-Neuheiten

Formschöne, praktische Metalletuis für die meisten hartverchromten Präzisionsreisszeuge.

Handreissfedern mit Hartmetallspitzen, praktisch abnützungsfrei auch auf Kunststoff-Folien.





Zum Schulanfang

Farbkasten Oel-Pastelle Tusche Farbstifte



Talens und Sohn AG, Olten

Auf Schulbeginn das bewährte

Klassentagebuch «Eiche»

zu Fr. 3.80

ERNST INGOLD & CO, HERZOGENBUCHSEE

Das Spezialhaus für Schulbedarf

Gerade der Lehrer...

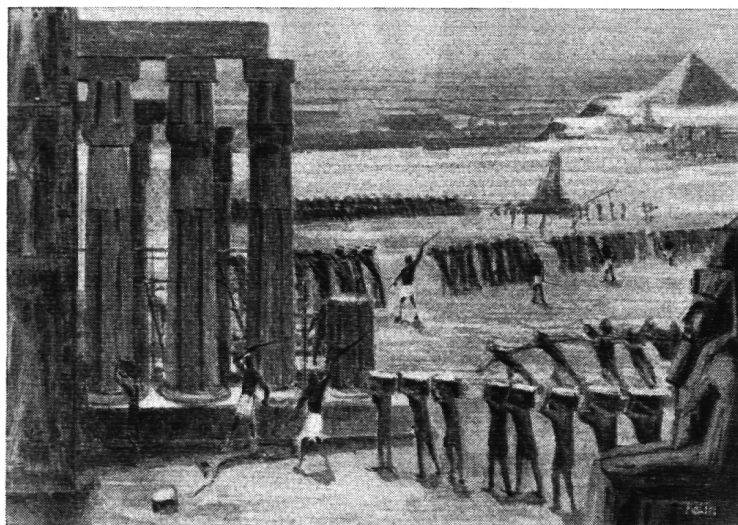
hat es oft nicht leicht, die passende Gefährtin zu finden. Auf diskrete, reelle und interessante Weise hilft ihm dazu gegen bescheidene Gebühr der

«Kath. Lebensweg»
Kronbühl/St. Gallen – Fach 91, Basel 3
Kirchlich anerkannt. Prospekt gratis.

Billige Couverts

Occasion, farbig und weiß
alle Größen und Ausführungen
einzig billig
Bitte Muster und Offerte verlangen von

FR. HUBER AG MURI AARGAU



Wandbilder für den biblischen Unterricht

Herausgeber: Schweiz. Kommission für biblische Schulwandbilder

- 1. Bildfolge: 1 B Am Brunnen
2 B Salbung Davids zum König
- 2. Bildfolge: 3 B Pharisäer und Zöllner
4 B Israel in Aegypten

Beziehen Sie die Bilder im Abonnement zum Vorzugspreis von Fr. 12.- die Bildfolge.

Vertriebsstelle:

ERNST INGOLD & CO, HERZOGENBUCHSEE

Das Spezialhaus für Schulbedarf Tel. 063/5 11 03

**Balthasar
Immergrün
spricht:**

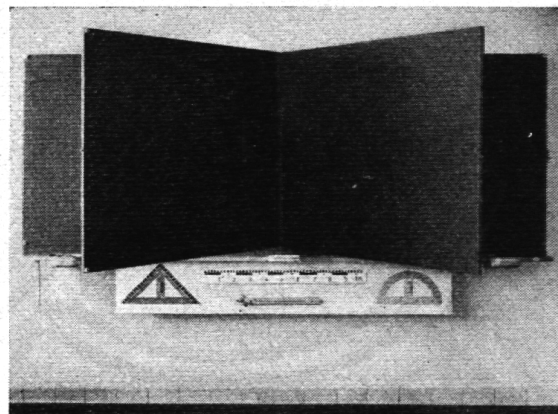


Meine lieben Gartenfreunde,

Mein Nachbar, der Casimir natürlich, macht in letzter Zeit wieder ‚Gümp‘. Immer das ‚Neueste‘ schafft er sich an; er fällt aber auch dauernd herein, wie’s beim Probieren so oft der Fall ist. Darum empfehle ich Euch folgendes. Wählt doch die Sorten, welche im Richtsortiment aufgeführt sind. Ihr findet sie auch in meinem Gartenprospekt. Bleibt auch bei andern Sachen, die Ihr benötigt, beim ‚Altbewährten‘! So erspart Ihr Euch manchen Ärger und Verdruß! So, jetzt geht’s aber an die Arbeit. Balthasar sät jetzt an Ort und Stelle Spinat, Rettiche, Schnitt- und Stielmangold und pflanzt Kopfsalat und Kohlrabi, immer gerade so viel, daß seine Vielgeliebte, die Sabine, nicht den Verleider bekommt. Aber auch meinen Pfleglingen soll es von Anfang an gut gehen. Ich arbeite den gehaltvollen Lonza-Volldünger mit dem Kräuel immer gut ein. Die Wurzeln der Pflanzen gelangen dadurch rasch in die erwünschten Bodentiefen, wo sie auch ausreichende Feuchtigkeit vorfinden. Mit etwas Torfkompst decke ich dann den Boden noch leicht ab. So sind meine Pflanzen nicht jeden Abend auf einen Wasserzuschuß aus der Gießkanne angewiesen! Guten Erfolg!

Euer Balthasar Immergrün

LONZA AG BASEL



Schultische • Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß die Spezialfabrik

Hunziker Söhne • Schulmöbelfabrik AG • Thalwil

Tel. 92 09 13 • Gegründet 1876 • Lassen Sie sich unverbindlich beraten

Karl Schib Die Geschichte der Schweiz Neu!

Der Verfasser zeichnet in großen Zügen die Geschichte des Raumes zwischen Alpen, Jura und Rhein von der urgeschichtlichen Zeit bis zur Gründung der Eidgenossenschaft. Die Entwicklung des eidgenössischen Staates in allen Phasen seiner Geschichte bildet das Hauptthema. Ausführliche Sach- und Namensregister erleichtern die Benützung des Buches, das ganz zu Recht eine Schweizergeschichte für jedermann genannt worden ist. Zweite, durchgesehene und erweiterte Auflage, 280 Seiten, 26 Tafeln und 10 Karten. Einzelpreis Fr. 11.50, ab 10 Exemplaren Fr. 9.50.

Karl Schib Repetitorium der allgemeinen und der Schweizergeschichte

8., nachgeführte Auflage.

Das Büchlein möchte ein Hilfsmittel sein für den Geschichtsunterricht an der Mittelschule. Es will dem Schüler auf kleinem Raum alle wichtigen Daten leicht zugänglich machen. 128 Seiten. 8. Auflage. Preis Fr. 7.-.

Hans Heer Naturkundliches Skizzenheft «Unser Körper»



mit erläuterndem Textheft. 40 Seiten mit Umschlag. 73 Konturzeichnungen zum Ausfüllen mit Farbstiften. 22 linierte Seiten für Anmerkungen. Das Heft ermöglicht rationelles Schaffen und große Zeiterparnis im Unterricht über den menschlichen Körper.

per. Preis per Stück: 1-5 Fr. 1.55, 6-10 Fr. 1.45, 11-20 Fr. 1.35, 21-30 Fr. 1.30, 31 und mehr Fr. 1.25. Probeheft gratis.

Hans Heer Textband «Unser Körper»

Lehrer-Ausgabe zum Skizzenheft. Ein Buch vom Bau des menschlichen Körpers und von der Arbeit seiner Organe. Enthält unter Berücksichtigung der neuesten Forschungsergebnisse all den Stoff über den Bau und die Arbeit der menschlichen Organe, der von der heranwachsenden Jugend erfaßt werden kann. 120 Seiten, mit 20 farbigen Tafeln und vielen Federzeichnungen. Preis Fr. 10.-.

Augustin-Verlag, Thayngen (Kt. Schaffhausen)

Kath. Mädchen-Institut sucht auf Beginn des Schuljahres, eventuell auch auf Herbst 1961, eine

Sekundarlehrerin

Kost und Logis kann im Hause bezogen werden. Die Besoldung ist zeitgemäß.

Offerten unter Chiffre 860 an den Verlag der ‚Schweizer Schule‘, Olten.



Das Spezialgeschäft
Kümmerly + Frey
bietet
die umfassendste
Schulwandkarten-
Auswahl

Kümmerly + Frey Bern

Rund 350 Ausgaben der eigenen Produktion und der wichtigsten Wandkartenhersteller des Auslandes für den Geographie-, Wirtschaftsgeographie-, Geschichts- und Religionsunterricht stehen zur Verfügung.

Verlangen Sie bitte unser neuestes Wandkartenverzeichnis!

Wir kommen zu Ihnen!

Unser Mitarbeiter, Herr Martin Meyer, freut sich, die Sie interessierenden Karten unverbindlich vorführen zu dürfen. Teilen Sie uns Ihre Wünsche mit, wir richten uns nach Ihnen!

Telefon (031) 2 91 01

KÜMMERLY + FREY BERN

BIWA-HEFTE

Erhalten Sie in den Formaten:

E 5 (175 × 220 mm)

E 6 (110 × 175 mm)

B 5 (176 × 250 mm)

B 6 (125 × 176 mm)

A 4 (210 × 297 mm)

A 5 (210 × 148 mm)

Verlangen Sie Muster bei Ihrem
Papeteristen oder direkt bei

BIWA

ULRICH BISCHOFFS ERBEN WATTWIL
Schulheftfabrikation
Telefon (074) 719 17

Italienreise

Wer kommt in den Frühlingsferien mit nach Italien? In Personenwagen sind noch 3-4 Plätze frei. Kostenbeteiligung. Nähere Auskunft erteilt Josef Schmuki, Hinternord, Wald ZH.



ORMIG

**für den neuzeitlichen
Schulunterricht!**

Lebendiges Anschauungsmaterial, wie Planchen, Skizzen, Zeichnungen, ist heute unentbehrlich im modernen Unterricht.

Der **ORMIG-Umdrucker** vervielfältigt in ein paar Augenblicken 30, 50 oder mehr Kopien, ein- oder mehrfarbig, in einem Arbeitsgang. Zeichnungen werden mit gewöhnlichem Bleistift ausgeführt.

Modelle für Schulen ab Fr. 234.-. Sämtliche Zubehöre für Umdruckmaschinen. Verlangen Sie Prospekte oder Vorführung.

Generalvertretung: **Hans Hüppi, Zürich, Militärstraße 76**
Telephon (051) 25 52 13



Mod. 553 E

Mobil *vergrössert den Vorsprung!*

Neuartiges Material

+ Moderne Verarbeitung

+ Unerreichte Eigenschaften

= Die vollkommene Tischplatte

U. Frei Mobil-Schulmöbelfabrik
Berneck sg Telephon 071-74242



Die meistverbreitete Liedersammlung für das **7. bis 10. Schuljahr** (in Abschlusssklassen, Sekundar-, Real-, Bezirksschulen usw.) ist das

Schweizer Singbuch Oberstufe

Achte, unveränderte Auflage (163. bis 212. Tausend)

Herausgegeben von den Sekundarlehrer-Konferenzen der Kantone St. Gallen, Thurgau und Zürich.

Verfasser: Josef Feurer, Samuel Fisch und Rudolf Schoch.

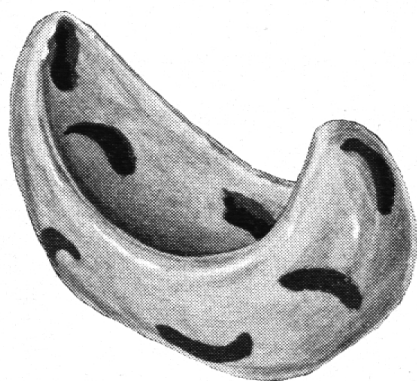
Inhalt: 240 Lieder und Kanons, mit und ohne Instrumentalbegleitung, für ungebundene und gebundene Stimmen. Neben dem Deutschen sind auch die andern Landessprachen vertreten.

Illustration: 4 ganzseitige Bilder von Schweizer Künstlern. In solidem Leinen-Einband. Preis Fr. 5.20 plus Porto.

Bestellungen, auch für Ansichtssendungen an

Verlag Schweizer Singbuch Oberstufe

G. Bunjes, Sekundarlehrer, **Amriswil**



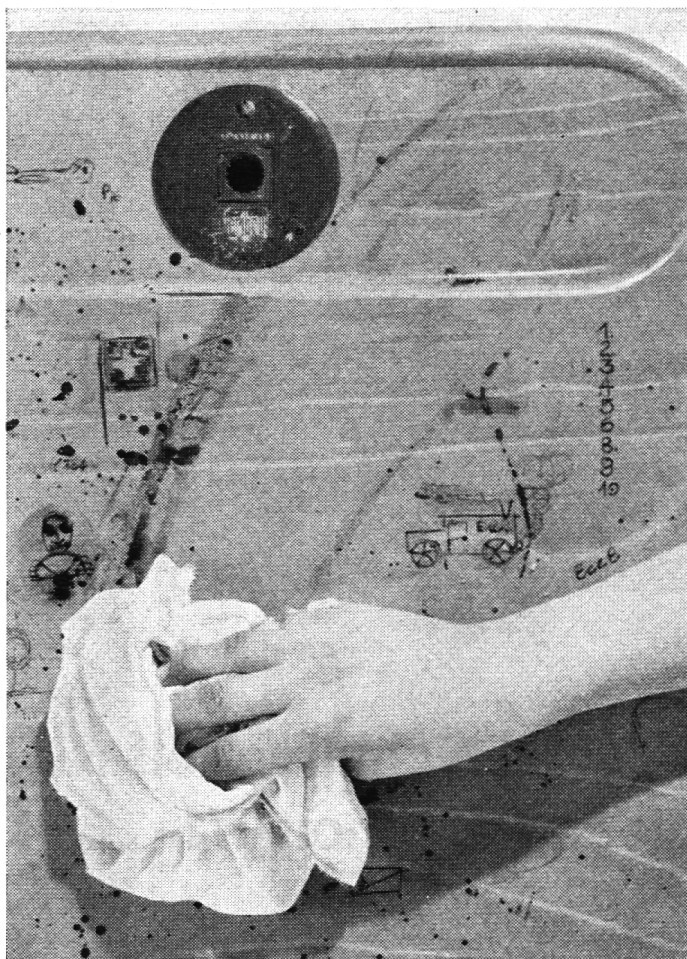
Wecken Sie verborgene Fähigkeiten!

Haben Sie als Lehrer nicht schon Überraschungen erlebt? Gerade schwierige, schwerfällige Kinder können plötzlich eine unerwartete Begabung eröffnen. Zum Beispiel für plastisches Gestalten. Beim Modellieren, sprechen sich die Kinder aus... zeigen sich oft von einer ganz neuen Seite!

Für die Modellierstunde bestellen Sie erstklassigen **Bodmer-Ton**: er läßt sich leicht verarbeiten und bleibt in der Aluminiumfolie lange frisch. Gerne schicken wir Ihnen einen Prospekt, der Sie über die **5** Tonsorten und die Verwendung unserer Engobe-Farben orientiert.

E. Bodmer & Cie, Tonwarenfabrik Zürich 45

Töpferstraße 20 – Telefon 051/33 06 55



embru Qualität

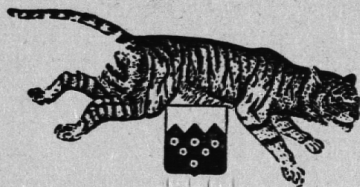


**Neuzeitliche Bildungsstätten
wählen erprobtes, gutes
Embru-Schulmobiliar**

Die interessante Embru-Schulmöbel-Dokumentation vermittelt Lehrern, Schulbehörden, Architekten und Baukommissionen wertvolle Auskünfte und Vergleichsmöglichkeiten.

Embru-Werke Rüti ZH

Telefon 055 / 4 48 44



Zoologischer Garten ■ Zürich 7

Restaurant im Garten (auch alkoholfrei) – Kindern und Erwachsenen macht es stets Freude im Zoo. Großer Tierbestand. Schulen und Vereine ermäßigte Preise auf Mittag- und Abendessen. Kaffee und Tee kompl. usw. Prompte Bedienung. Bitte Prospekte verlangen. Es empfiehlt sich

Familie Hans Mattenberger – Telefon (051) 24 25 00

Institut Montana Zugerberg

für Knaben von
9 bis 18 Jahren



Sorgfältige Erziehung in einem gesunden Gemeinschaftsleben (4 Häuser nach Altersstufen).

Individueller Unterricht durch erstklassige Lehrkräfte in kleinen, beweglichen Klassen.

Alle Schulstufen bis Maturität: Primar- und Sekundarschule, Gymnasium, Oberrealschule, Handelsabteilung (staatliche Maturitäts- und Diplomprüfungen im Institut).

Einzigartige Lage in freier Natur auf 1000 Meter Höhe. Große, moderne Sportanlagen.

Prospekte und Beratung durch den Direktor: **Dr. J. Ostermayer** – Telefon Zug (042) 4 17 22

Welcher Kollege möchte mit seiner Familie seine Ferien in guteingerichtetem

Chalet in Amden

verbringen. Sehr schöne Lage und günstiges Umgelände für Kinder. Vom 15. Juli bis 15. August 1961 bereits besetzt. Verlangen Sie bitte Prospekte. Anmeldungen sind unter Chiffre 871 an die Inseratenverwaltung der 'Schweizer Schule', Walter-Verlag Olten, zu richten.

Alder & Eisenhut AG

Küsnacht-Zch.

Turn-, Sport- und Spielgeräte-
fabrik Tel. (051) 90 09 05

Fabrik **Ebnat-Kappel**

Sämtliche Geräte nach den
Vorschriften der neuen Turn-
schule

Direkter Versand ab Fabrik



die
Wandtafel
aus Eternit

palor

Niederurnen GL
Telefon 058 / 4 13 22

1065 Raiffeisenkas

stehen als gemeinnützige Spar- und Kreditinstitute im Dienste der Land

Sie gewähren erstklassige Sicherheit der Anlagen, haben vorteilhafte Zinsbedingungen, bieten bequeme örtliche Verkehrsgelegenheit und stellen ein vornehmstes Stück bäuerlicher Selbsthilfe dar. Reingewinn und Reserven bleiben in der eigenen Gemeinde

Wegleitung für Neugründungen gibt der

Verband Schweiz. Darlehenskassen St. Gallen

Wertvolle, bewährte Lehrmittel

Eisenhuts illustriertes Sprachbüchlein (30000) für die Unterstufe
mit 100 praktischen Übungen Fr. 4.50

für alle Stufen der Volksschule

Neu **Rechtschreibekartothek**

mit 150 Regeln, Hinweisen und Erklärungen
1300 Wort- und Satzbeispiele, Schweizer Ausgabe
150 Schüleraufgaben. Fr. 25.-
(Bitte zur Einsicht verlangen)

Seminarlehrer Dudlis *reichste Gedichtsammlung für alle Anlässe*
Fr. 11.40

Fischers 834 *schulpraktische Diktate*, Fr. 8.85, geordnet nach
Sachgebieten

Verlag Hans Menzi Güttingen TG



Ein

Sparheft

für

die Ausbildung
den Auslandsaufenthalt
die Existenzgründung

Schweizerische Spar-&Kreditbank

Bahnhofbuffet Goldau

Rasch · Gut · Preiswert

A. Simon

Telephon 041/81 65 66

Zürich Institut Minerva

Vorbereitung auf

Universität · ETH

Arztgehilfenschule

Handelsabteilung

Kennen Sie die

Einsiedler Schultische?



Neues Tischblatt

dauernd schön und sauber, kratz-
und schlagfest

**keine Tintenflecke - keine
Löcher**



B. Sienert

Eisenwarenfabrik zur
Klostermühle
Einsiedeln

Telephon (055) 6 17 23

Apparate • Demonstrationsmodelle

PHYSIK

NEVA LEHRGERÄTE

zur Demonstration der physikalischen Grundlagen in

MECHANIK • OPTIK • WÄRMELEHRE • AKUSTIK • ELEKTRIZITÄT

ermöglichen den Aufbau von 50-100 Versuchen nach Baukastenprinzip an
Hand der Gebrauchsanweisungen in wenigen Minuten auch während des Un-
terrichts

Die einzelnen Geräte eignen sich ausgezeichnet zum Demonstrieren durch
den Lehrer und zu Schülerübungen

Prospekte und Vorführung der Geräte auf Anfrage



Ringstr. 31 Tel. (062) 5 84 60